



# SPRACHE SCHAFFT CHANCEN

## Ehrenamtliche Sprachförderung für Asylbewerber

Mai 2017  
Newsletter

### lagfa bayern e.V.

Die lagfa bayern e.V. besteht seit 1998 und ist ein Zusammenschluss von Freiwilligenagenturen, -zentren und Koordinierungszentren Bürgerschaftlichen Engagements (FA/FZ und KoBE) in Bayern. Dieses Bündnis stärkt die kommunale Infrastruktur zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in Bayern. Außerdem dient es als fachliches Netzwerk für die freiwilligen und beruflichen Mitarbeiter\*innen der FA/FZ und KoBEs.

Die lagfa bayern e.V. hat aktuell 103 Mitglieder und agiert neutral und trägerübergreifend. Sie engagiert sich für verbesserte Rahmenbedingungen im Bürgerschaftlichen Engagement und versteht sich als Ansprechpartner für Kommunen und Wirtschaft. Und sie berät und informiert interessierte Bürger\*innen und Organisationen neutral rund um das Thema Bürgerschaftliches Engagement.

### Projekte der lagfa bayern e.V.:

Gründungsberatung

Rechtsberatung für FA/FZ/KoBE

Corporate Volunteering

Freiwilligenkoordination Asyl

Miteinander leben – Ehrenamt verbindet

Generationenübergreifendes Lernen

Kleine Entdecker

### ☛ "Sprache schafft Chancen"

Das Projekt "Sprache schafft Chancen" fördert und unterstützt ehrenamtliche Leiter\*innen sowie lokale Initiativen und Projekte von FA/FZ/KoBE, die Asylbewerber die deutsche Sprache lehren.

### Herausgeber:

lagfa bayern e.V.

Projekt "Sprache schafft Chancen"

Projektleitung: Ursula Erb

### Redaktion:

Friederike Pahl und Lilian M. Grote

Philippine-Welser-Straße 5a

86150 Augsburg

Telefon +49 (0) 821/450 422-23

Telefax +49 (0) 821/450 422-15

[sprachfoerderung@lagfa-bayern.de](mailto:sprachfoerderung@lagfa-bayern.de)

[www.lagfa-bayern.de/projekte-der-lagfa](http://www.lagfa-bayern.de/projekte-der-lagfa)

### Redaktionsschluss:

jeweils der 25te des Vormonats;

um 12:00 Uhr

## Themenübersicht

- 1. Grußwort zum Start des neuen Newsletters**
- 2. Das Team des Projekts "Sprache schafft Chancen" stellt sich vor**
- 3. Informationen zur Sachkostenpauschale aus dem Projekt "Sprache schafft Chancen"**
- 4. Online-Knotenpunkt für Flüchtlinge in Deutschland**  
[handbookgermany.de](http://handbookgermany.de) ist seit dem 01. Februar 2017 online.
- 5. "Integration, die allen hilft. Deutschland kann das."**  
Diese Online-Plattform bietet nützliche Informationen zur Integration von Geflüchteten und mittels einer interaktiven Karte bekommt man einen guten Überblick über Bürgerinitiativen im Bundesgebiet.
- 6. Koordinierungsplattform für Helferkreise**  
[lale.help](http://lale.help) ist ein Verwaltungstool für Mitglieder oder für die effiziente Organisation von Aufgaben und Projekten in der Flüchtlingshilfe.
- 7. Anti-Rassismus-Argumentationshilfe**  
Die Friedrich-Ebert-Stiftung bietet eine Praxishilfe an, wie Ehrenamtliche populistischen (Falsch-)Aussagen begegnen können.
- 8. Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen FIM**  
Mit dem Integrationsgesetz wurde durch die Bundesregierung das Arbeitsmarktprogramm FIM auf den Weg gebracht.
- 9. Neuerscheinung:**  
**"Refugees. Richtig gute Projekte, Tipps & Tools"**  
bagfa e.V. veröffentlicht eBook für Engagierte in der Flüchtlingshilfe.
- 10. Roman-Neuerscheinung "Zwischenreise"**  
Der Roman "[Zwischenreise](#)" ist in einfacher Sprache geschrieben und richtet sich an Menschen, die Deutsch lernen möchten.
- 11. Sprachtafel "Lerne Deutsch!"**  
Mittels Sprachtafel können sich Neuankömmlingen ab dem ersten Tag mit der deutschen Sprache vertraut machen.

## Wichtige und nützliche Informationen

### Materialien zum Herunterladen

### Termine und Veranstaltungen

Die lagfa bayern e.V. übernimmt keine Haftung für die Inhalte auf den unten aufgeführten externen Links.

#### 1. Grußwort zum Start des neuen Newsletters

Liebe Ehrenamtliche, liebe Kollegen\*innen,  
wir blicken zurück auf einen erfolgreich abgeschlossenen Doppelhaushalt 2015/2016 und jede\*r Einzelne von Ihnen hat einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet, dass das Projekt "Sprache schafft Chancen" in den vergangenen zwei Jahren so gelungen ist. Zahlreiche Ehrenamtliche haben mit Erfolg bayernweit Deutschkurse für Flüchtlinge und Asylbewerber angeboten und in vielen Freiwilligenagenturen/-zentren wurden aussichtsreiche Sprachpatenprojekte geleitet. Hierfür möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken.

Ein Drittel des Jahres 2017 ist bereits schon vorbei und nun freuen wir uns, Ihnen unseren Newsletter vorzustellen. In den letzten Monaten hat die Anzahl der interessanten und wichtigen Informationen rund um den Flüchtlingsbereich so stark zugenommen, dass wir uns dazu entschlossen haben, diesen Newsletter ins Leben zu rufen. Er wird jeweils Anfang des Monats per Email versendet und bündelt aktuelle Informationen zu relevanten Themen aus dem Bereich Asyl. Wir freuen uns auch über Ihre Anregungen und Ideen, worüber in unserem Newsletter informiert werden könnte. Ihre Vorschläge können Sie gerne per Mail an [sprachfoerderung@lagfa-bayern.de](mailto:sprachfoerderung@lagfa-bayern.de) senden. Redaktionsschluss ist jeweils immer der 25te des Vormonats.

Wie gehabt stehen 2017 weitere Fördermittel für Sie zur Verfügung und wir freuen uns auf zahlreiche Anträge auf Sachkostenpauschale für ehrenamtlich durchgeführte Deutschkurse. Neben dem **Fachtag »Ehrenamtlich engagiert und Deutsch lehren«** am **19. Oktober 2017** in Augsburg besteht ein Weiterbildungsangebot aus zahlreichen Schulungen und Austauschtreffen in ganz Bayern. Die **nächste Schulung** findet am **17./18. Mai 2017** in Schönstatt auf'm Berg (Schwaben) statt. Weitere Details zum Programm sowie das Anmeldeformular für diese Schulung finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Nähere Informationen zu unserem aktuellen Veranstaltungsprogramm erhalten Sie im Internet unter [www.lagfa-bayern.de](http://www.lagfa-bayern.de).

Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Herzliche Grüße



Ursula Erb  
und das Team der Sprachförderung

## 2. Das Team des Projekts "Sprache schafft Chancen" stellt sich vor

Das Team der Sprachförderung besteht aus der Projektleiterin Ursula Erb sowie den Mitarbeiterinnen Sylvia Hartmann, Lilian M. Grote und Friederike Pahl.

Während Ursula Erb hauptsächlich die Schulungen und Austauschtreffen vor Ort bestreitet, organisieren Lilian Grote und Friederike Pahl die Weiterbildungen vom Büro aus und bearbeiten Ihre eingegangenen Antragsformulare zur Sachkostenpauschale ehrenamtlich durchgeführter Deutschkurse. Sylvia Hartmann ist verantwortlich für die Abrechnung und Buchhaltung und übernimmt den organisatorischen Teil der Sprachpaten. Alle zusammen beantworten wir gerne Ihre Fragen und Anliegen rund um das Projekt "Sprache schafft Chancen".

## 3. Informationen zur Sachkostenpauschale aus dem Projekt "Sprache schafft Chancen"

Gerne möchten wir nochmals auf unsere [Sachkostenpauschale](#) für ehrenamtlich durchgeführte Deutschkurse aufmerksam machen, die im Rahmen unseres Projektes "Sprache schafft Chancen" auch für den Doppelhaushalt 2017/2018 beantragt werden kann. Diese Sachkostenpauschale in Höhe von 500 Euro richtet sich an ehrenamtliche Leiter\*innen von Deutschkursen, die Flüchtlingen und Asylbewerbern die deutsche Sprache beibringen. Seit 2017 ist es nun auch möglich, dass bereits durch die lagfa bayern e.V. geförderte Kursteilnehmer erneut bezuschusst werden können, die im Jahr 2017 Folgekurse besuchen.

Das Projekt wird bei jedem unserer bayernweit stattfindenden Austauschtreffen vorgestellt. Hier können viele Fragen und Anliegen direkt vor Ort geklärt werden. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung.

Übersicht der Fördervoraussetzungen (kumulativ):

- ehrenamtliche Kursleitung
- als Nachweis: Teilnehmerliste mit den Unterschriften von 5 gleichen Kursteilnehmern aus 3 stattgefundenen Unterrichtsterminen
- insgesamt mindestens 50 Unterrichtseinheiten bzw. eine Mindestdauer von 3 Monaten
- Umfang von mindestens 2 Unterrichtseinheiten (à 45 Min.) pro Woche
- Weiterförderung: bereits durch die lagfa bayern e.V. geförderte Kursteilnehmer können erneut bezuschusst werden, die im Jahr 2017 Folgekurse besuchen
- schriftliche, formlose Empfangsbestätigung nach Erhalt der Pauschale per Post an lagfa bayern e.V. oder per Email an [sprachfoerderung@lagfa-bayern.de](mailto:sprachfoerderung@lagfa-bayern.de)

Übersicht zur Nutzung der Pauschale:

Die Pauschale darf ausschließlich nur für Sachkosten genutzt werden, die bei der Organisation und Durchführung der Deutschkurse entstehen wie beispielsweise:

- Fahrtkosten der ehrenamtlichen Deutschlehrer\*innen
- sonstige Kostenerstattung für den Aufwand der Kursleitung, z. B. Fortbildungskosten
- anteilige Telefonkosten oder für Internetnutzung
- Materialkosten (z.B.: Kopien, Toner, Bücher, Stifte, Flipchart, Whiteboard, etc.)

- Mietkosten für den Schulungsraum

Die Pauschale darf NICHT für Honorarkosten oder Aufwandspauschalen für die Kursleitung genutzt werden.

Das Antragsformular, Vorlagenbeispiele für Teilnehmerlisten und sämtliche Informationen zu den Fördervoraussetzungen sowie zur Nutzung der Pauschale finden Sie auch im Internet unter [www.lagfa-bayern.de](http://www.lagfa-bayern.de)

#### **4. Online-Knotenpunkt für Flüchtlinge in Deutschland**

Seit dem 01. Februar ist ein neuer Knotenpunkt für Flüchtlinge in Deutschland online gegangen: [handbookgermany.de](http://handbookgermany.de). Damit ist ein zentrales Informationsportal für und mit geflüchteten Menschen entstanden, das sich an neu in Deutschland angekommene Geflüchtete richtet und viele Informations- und Hilfsangebote bündelt. Das Angebot informiert zu Themen wie Arbeit, Bildung, Leben sowie Wohnen in Deutschland und wird laufend erweitert.

Mehr unter <https://handbookgermany.de>

#### **5. "Integration, die allen hilft. Deutschland kann das."**

Diese Online-Plattform bietet nützliche Informationen zur Sprachförderung oder zur Vermittlung in den Arbeits- und Wohnungsmarkt. Über eine interaktive Deutschlandkarte finden Sie Projekte, lokale Initiativen oder Hilfsorganisationen in Ihrer Region.

Mehr unter [www.deutschland-kann-das.de](http://www.deutschland-kann-das.de)

#### **6. Koordinierungsplattform für Helferkreise**

Seit Dezember 2016 ist eine neue Plattform online gegangen, die Helferkreise bei der Koordination von Mitgliedern unterstützt und zu einer effizienteren Organisation von Projekten innerhalb der Helferkreise beiträgt. Entwickelt wurde diese Plattform von Ralf Schröder, der selbst als Ehrenamtlicher engagiert war. Dabei wurde er darauf aufmerksam, dass ein erheblicher Aufwand bei der Aufgabenverteilung, eine Flut an Mails, WhatsApp, Doodle die Mitglieder vor teils unlösbare Aufgaben stellte. Um dieser Problematik Herr zu werden, wurde [lale.help](http://lale.help) als eine unkomplizierte und sichere Organisationsplattform für Helferkreise ins Leben gerufen.

Die lale-Plattform ist für ehrenamtlich tätige Helferinitiativen kostenfrei und einen Demo-Zugang können Sie per Mail an [info@lale.help](mailto:info@lale.help) bestellen.

#### **7. Anti-Rassismus-Argumentationshilfe**

In unserer heutigen Zeit nehmen antidemokratische und antirassistische Tendenzen mehr und mehr zu, PEGIDA und populistische Parteien erhalten stetigen Zulauf. Auch Ehrenamtliche, die sich im Flüchtlingsbereich engagieren, werden mit diesem Problem konfrontiert. Um diesen freiwilligen Helfern eine [Argumentationshilfe](#) an die Hand zu geben, hat die Friedrich-Ebert-Stiftung einen Leitfaden zusammengestellt. Dieser beschäftigt sich mit der Fragestellung, warum Rechtspopulisten\*innen teils so erfolgreich sind und welche Strategien sie verfolgen. Darüber hinaus behandelt er die Herausforderung im schwierigen Umgang mit und in der Argumentation gegen Rechtspopulismus.

Mit folgendem Link kommen Sie zur [Argumentationshilfe](#)

## 8. Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen FIM

Mit dem im August 2016 in Kraft getretenen Integrationsgesetz wurde von der Bundesregierung auch das Arbeitsmarktprogramm "Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen FIM" initiiert. Ziel ist es, Geflüchtete mittels niederschwelliger Arbeitsangebote an den Arbeitsmarkt heranzuführen. Dabei erhalten sie die Möglichkeit, eine für den Arbeitsmarkt nötige Tagesstruktur zu entwickeln und sich Sprachkenntnisse anzueignen sowie die Grundregeln des gesellschaftlichen Lebens kennenzulernen. Für Bayern können jährlich ca. 12.400 Teilnehmerplätze angeboten werden.

Man unterscheidet zwischen internen und externen FIM. Bei internen FIM handelt es sich um Arbeitsgelegenheiten, die von Aufnahme- und Anschlusseinrichtungen staatlicher und kommunaler Träger zur Aufrechterhaltung und Betreuung der Einrichtung zur Verfügung gestellt werden. Externe FIM werden von staatlichen, kommunalen oder gemeinnützigen Trägern angeboten. Die Teilnehmer an FIM erhalten eine Mehraufwandsentschädigung in Höhe von EUR 0,80/Stunde, die den Trägern von der Agentur für Arbeit rückerstattet wird. Zudem erhält der Träger einer FIM von der Agentur für Arbeit für die Durchführung pro Monat einen Pauschalbetrag für jeden besetzten Platz je nachdem, ob es sich um eine interne (EUR 85,00/Platz) oder externe (EUR 250,00/Platz) FIM handelt.

Unterstützung bei der Prüfung und Initiierung einer FIM vor Ort bieten die Koordinierungszentren Arbeit & Asyl bzw. die Agentur für Arbeit in Ihrer Nähe.

## 9. Neuerscheinung:

### "Refugees. Richtig gute Projekte, Tipps & Tools"

Die lagfa e.V. hat gemeinsam mit der Stiftung Bürgermut das eBook "[Refugees. Richtig gute Projekte, Tipps & Tools](#)" veröffentlicht. Darin werden die Leistungen von Freiwilligenagenturen in der Flüchtlingsarbeit vorgestellt wie beispielsweise die Netzwerkarbeit von Initiativen und Projekten untereinander. Das eBook informiert darüber, wo Freiwillige Qualifizierungsmöglichkeiten erhalten und was Erfolgsfaktoren für eine dauerhafte Bindung von Freiwilligen sind. Darüber hinaus enthält dieses eBook unter anderem praktische Tipps für den Start und das Umsetzen von Projekten, Projekte zum sofortigen Nachmachen, Anregungen von Engagierten für die Arbeit vor Ort sowie die wichtigsten Tools, Plattformen, Apps und Maps.

Mit folgendem Link kommen Sie zum [ebook](#)

## 10. Roman-Neuerscheinung "Zwischenreise"

Im Berliner Verlag "edition naundob" ist der Roman "[Zwischenreise](#)" von Bernd Mittenzwei erschienen. Das Taschenbuch hat sich aus einem ehrenamtlich durchgeführten und durch die Sachkostenpauschale der lagfa bayern e.V. geförderten Deutschunterricht für geflüchtete Menschen aus Syrien heraus entwickelt und richtet sich an Menschen, die Deutsch lernen möchten. In einfacher und verständlicher Sprache und leicht leserlicher Schrift wird die Geschichte von zwei syrischen Flüchtlingen erzählt, die in der Nähe von Altdorf in einer Asylunterkunft leben und sich darum bemühen, in der neuen Heimat

zurechtzukommen. Die Syntax und Wortwahl der Geschichte erinnern ein bisschen an Kinderbücher und ist daher gerade für Leseanfänger gut geeignet. Gleichzeitig macht "Zwischenreise" Mut. Neben Angst, Verletzungen und Wut wird vor allem von positiven Beispielen der Integration erzählt.

Unter folgendem Link kommen Sie zum Roman:

[www.naundob.de/bücher](http://www.naundob.de/bücher)

### 11. Sprachtafel "Lerne Deutsch!"

Die Geschäftsstelle des Integrationsbeauftragten der Bayerischen Staatsregierung hat die Sprachtafel "Lerne Deutsch!" herausgebracht. Sie ist kostenlos und richtet sich in erster Linie an Flüchtlinge, Ehrenamtliche, Betreuer und Berater. Die thematisch sortierten Begriffe und Piktogramme bieten einen schnellen Überblick über den deutschen Basiswortschatz und ermöglichen so den Deutschlernenden ein leichtes Kennenlernen mit der deutschen Sprache.

Erhältlich ist die Sprachtafel im Format A2 und kann ab sofort beim Integrationsbeauftragten per E-Mail unter [integrationsbeauftragter@stk.bayern.de](mailto:integrationsbeauftragter@stk.bayern.de) bestellt werden.

Mit folgendem Link kommen Sie zur [Sprachtafel](#)

### Wichtige und nützliche Informationen

- Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) hat die [Beratungsstelle Radikalisierung](#) eingerichtet und bietet Unterstützung für alle Personen an, die sich um die islamistische Radikalisierung eines Angehörigen/Bekanntes sorgen und zu diesem Themenbereich Fragen haben.

Tel.: 0911/943-4343

[beratung@bamf.bund.de](mailto:beratung@bamf.bund.de) ▪ [www.bamf.de/beratungsstelle](http://www.bamf.de/beratungsstelle)

- Unter der Rubrik "[Willkommen in Deutschland](#)" informiert das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), wie sich Neuangekommene leicht in Deutschland zurechtfinden können, gibt eine Übersicht zur Sprachförderung und liefert weiterführende Links oder Beratungsstellen zur Integration.

Mehr unter [www.bamf.de/DE/Willkommen/willkommen-node.html](http://www.bamf.de/DE/Willkommen/willkommen-node.html)

- SAP und der Paritätische Gesamtverband haben den Online-Kurs "[Auch Du kannst das. Deutsch für Asylbewerber. Ehrenamtlich.](#)" für ehrenamtliche Deutschlehrer\*innen entwickelt. Es ist eine Hilfestellung bei den ersten Schritten zum Deutschunterricht.

Mehr unter <https://open.sap.com/courses/than1>

- Die [Zentrale Beratungsstelle "Arbeitsmarkt und Flüchtlinge"](#) (ZBS AuF) vom Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V. stellt auf seinen Seiten im Internet die Arbeitshilfe "Rahmenbedingungen von Praktika und ähnlichen betrieblichen Tätigkeiten für Asylsuchende und geduldete Ausländer\*innen" bereit.

Mehr Informationen unter [www.caritas-os.de/zbs-auf/zbs-auf](http://www.caritas-os.de/zbs-auf/zbs-auf)

- Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel und DIHK-Präsident Dr. Eric Schweitzer haben den Startschuss für das bundesweite Netzwerk "[Unternehmen integrieren Flüchtlinge](#)" gegeben.

Mehr Informationen unter

[www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/ueber-uns](http://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/ueber-uns)

- Der **Bundesverband Deutscher Stiftungen** hat eine gute Übersicht über Stiftungen zusammengestellt, die Projekte aus dem Flüchtlings- und Integrationsbereich unterstützen.

Mehr Informationen unter [Bundesverband Deutscher Stiftungen](http://www.bundesverband-stiftungen.de)

- Zwei neue **Lehrbücher** gehen in Druck: "Lehrbuch zu Buchstaben erkennen lesen lernen und nutzen" sowie "Hausaufgaben – Übungs/Arbeitsheft zu Buchstaben erkennen". Die Bücher dürfen jedoch nicht gewinnbringend weiter.

Mehr Informationen unter [www.lagfa-bayern.de](http://www.lagfa-bayern.de)

- Der Langenscheidt Verlag begleitet mit seiner Produkt-Palette "**Sprache ist Integration**" Flüchtlinge und ehrenamtlich Engagierte bei der Integration durch Bild-Wörterbücher, Vorkurse für den Einsatz in Patenschaften, niedrigschwellige Kurse zur Alphabetisierung, Selbstlernmaterial, Bilderbücher für Kinder sowie Ergänzungsmaterial für den Sprachunterricht.

Mehr Informationen unter <https://www.langenscheidt.de/fluechtlinge/>

- Das Goethe-Institut bietet ein reichhaltiges Übungsangebot für "**Deutsch am Arbeitsplatz**". Aufgeteilt nach allgemeinen Übungen und Berufsfeldern kann man online seine Deutschkenntnisse für den Beruf und den Arbeitsalltag in Deutschland auf den Niveaustufen A1 bis B2 üben und verbessern.

Mehr Informationen unter [www.goethe.de/de/spr/ueb/daa.html](http://www.goethe.de/de/spr/ueb/daa.html)

- Darüber hinaus informiert das Goethe-Institut zu **Sprachlernangeboten** wie etwa einem kostenfreien Selbstlernkurs, Sprechübungen, Videos sowie Informationen im Umgang mit Behörden, im Alltag oder bei der Arbeitssuche.

Mehr Informationen unter [www.goethe.de](http://www.goethe.de)

- **Deutsch-Uni Online DUO** bietet Ehrenamtlichen in Bayern eine Hilfestellung bei der Organisation von Deutschkursen für Asylbewerber\*innen. Sie organisiert dazu Schulungen, gibt Tipps und Tricks und stellt Kursvokabular und Handbücher zum Herunterladen zur Verfügung.

Mehr Informationen unter [www.lernen-lehren-helfen.de](http://www.lernen-lehren-helfen.de)

## Materialien zum Herunterladen

Es stehen folgende neue Broschüren und Informationsmaterialien rund um den Flüchtlingsbereich auf unseren Seiten im Internet unter [www.lagfa-bayern.de](http://www.lagfa-bayern.de) zum Herunterladen zur Verfügung

- Das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr hat die **Broschüre "Salafismus: Prävention durch Information – Fragen und Antworten"** herausgegeben. Damit möchte der Bayerische Staat über Salafismus und seine verschiedenen Erscheinungsformen aufklären und Anlaufstellen für Betroffene benennen. Diese Broschüre soll einen Beitrag dazu leisten, dass die Propaganda des Salafismus als solche erkannt wird und daraus erwachsende Gefahren für den Einzelnen und die Gesellschaft abgewehrt werden.



- Das Bayerische Landesamt für Verfassungsschutz hat eine **Informationsbroschüre** zu islamistischen Anwerbeversuchen "**Flasche Freunde in der Flüchtlingshilfe**" veröffentlicht.
- **Sprachtafel "Lerne Deutsch"** von der Geschäftsstelle des Integrationsbeauftragten der Bayerischen Staatsregierung.
- Die **Anti-Rassismus-Argumentationshilfe** der Friedrich-Ebert-Stiftung steht zum Herunterladen bereit.
- Auch das oben beschriebene **eBook "Refugees. Richtig gute Projekte, Tipps & Tools"** der lagfa e.V. in Zusammenarbeit mit der Stiftung Bürgermut kann über die Seiten der lagfa bayern e.V. heruntergeladen werden.

## Termine und Veranstaltungen

1. bisher geplante Schulungen und Austauschtreffen im Jahr 2017

### **17./18. Mai 2017 in Schönstätt (Schwaben)**

*23.06.2017 in Passau (Niederbayern)*

*26.06.2017 in Schweinfurt (Oberfranken)*

*15.07.2017 in Bamberg (Oberfranken)*

*23.09.2017 in Aichach-Friedberg (Schwaben)*

*28.09.2017 in Mühldorf am Inn (Oberbayern)*

*02./03. Oktober 2017 in Zelligen bei Würzburg (Unterfranken)*

*14.10.2017 in Landshut (Niederbayern)*

*26.10.2017 im Nürnberger Land (Mittelfranken)*

*05./06.12.2017 in Ottmaring (Schwaben)*

Mehr Informationen unter [www.lagfa-bayern.de](http://www.lagfa-bayern.de)

2. Deutsch-Uni Online DUO

In den Schulungen wird das Projekt DUO vorgestellt, man erhält eine Einführung in die Arbeit mit der Lernplattform und es werden Aufgaben und Übungen der Online-Materialien erprobt. Mehr Informationen unter [Deutsch-Uni Online DUO](#)

*13.05.2017 in Altötting*

3. Fortbildungen der LBE

Das Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern e.V. hat interessante Veranstaltungen im Angebot. Nähere Informationen finden Sie unter [www.lbe-bayern.de](http://www.lbe-bayern.de)

*26.-28.06.2017 in Kochel:*

Mit Ehrenamtlichen professionell arbeiten

*31.05.2017 in Nürnberg: Der Weg zum Dream Team*

*7.7.2017 in Nürnberg: Veranstaltungsorganisation – leicht gemacht!*

### Redaktionsschluss:

jeweils der 25te des Vormonats

um 12:00 Uhr

[sprachfoerderung@lagfa-bayern.de](mailto:sprachfoerderung@lagfa-bayern.de)

### Weiterempfehlen

Wenn Ihnen der Newsletter gefällt, empfehlen Sie ihn bitte weiter.

### Anregungen, Fragen, Kritik oder Lob

Wir freuen uns über Rückmeldungen zu unserem Newsletter. Schreiben Sie uns bitte an [sprachfoerderung@lagfa-bayern.de](mailto:sprachfoerderung@lagfa-bayern.de)

### Newsletter abbestellen

Wenn Sie unseren Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, können Sie diesen [hier](#) abbestellen.